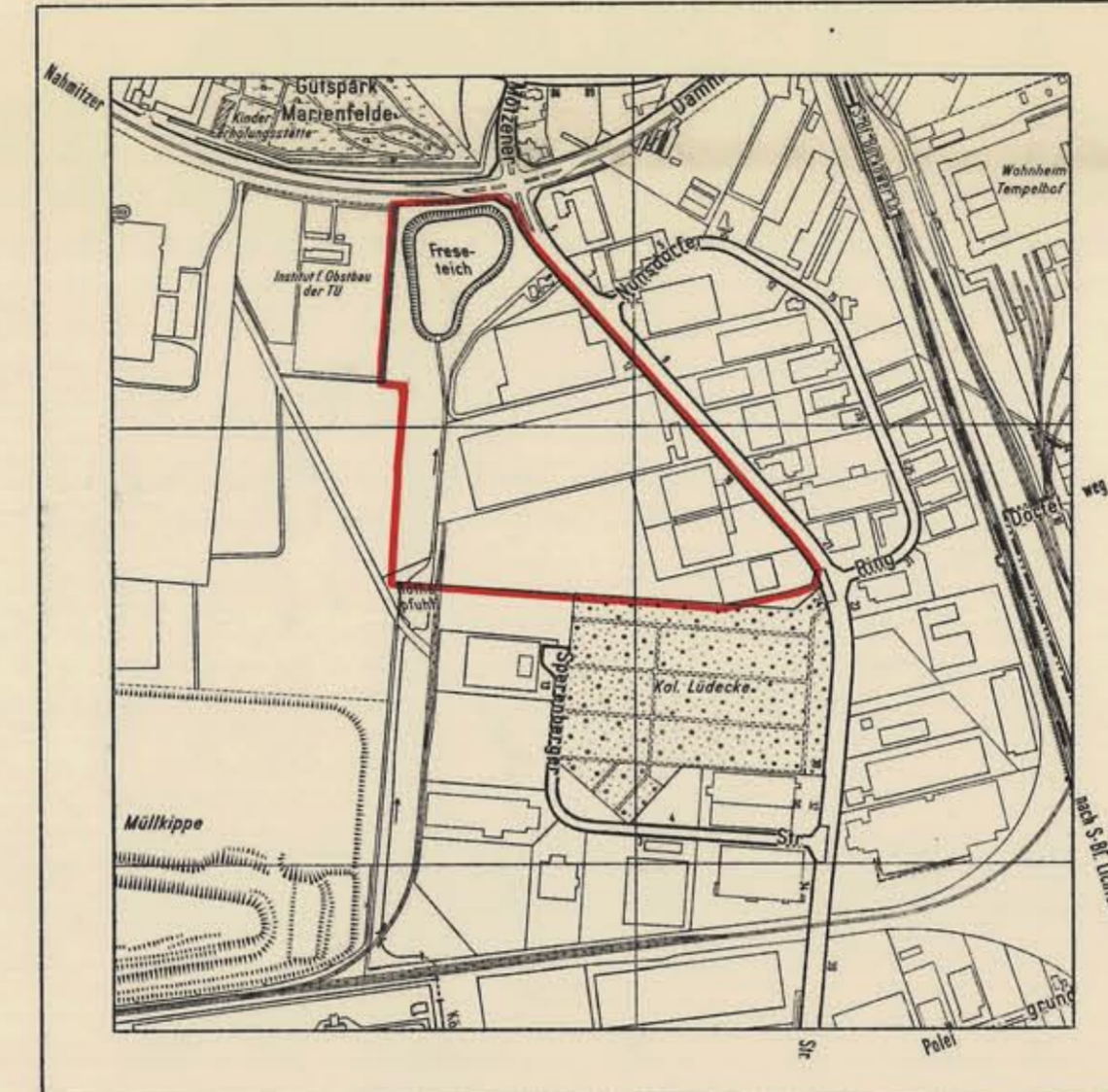
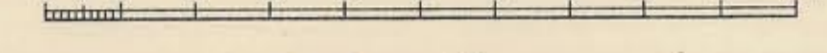


### Planergänzungsbestimmungen

1. Im Industriegebiet sind die in § 9 Abs. 3 Nr.2 der Bau-nutzungsverordnung in der Fassung vom 15. September 1977 genannten Nutzungen nicht Bestandteil des Bebauungsplanes. Anlagen dieser Art für betriebs-eigene Zwecke bleiben hiervon unberührt.
2. Bei der Ermittlung der Baumasse im Industriegebiet bleiben die Baumasse von Garagen und zugehörigen Nebeneinrichtungen in Vollgeschossen unberücksichtigt, wenn unter Einrechnung dieser Baumasse die Baumas-senzahl 7,0 nicht überschritten wird.
3. Die Baugrundstücke im Industriegebiet sind hinter den Baugrenzen in voller Tiefe überbaubar.
4. Die Einteilung der Straßenverkehrsfläche ist nicht Gegenstand der Festsetzung.
5. Die mit einem Leitungsrecht zugunsten des zuständigen Unternehmens-trägers zu belastenden Flächen A und B dürfen nur mit flachwurzelnden Anpflanzungen oder leicht zu beseitigenden Befestigungen versehen werden.
6. Die nicht überbaubaren Flächen der Baugrundstücke mit Bindungen für Bepflanzungen sind gärtnerisch anzulegen und zu unterhalten. Die Bindungen für Bepflanzungen gelten nicht für Wege, Zufahrten, Gleisanlagen und ähnliche Einrichtungen. Werbeanlagen und Stellplätze sind unzulässig.
7. Im Geltungsbereich dieses Bebauungsplanes treten alle bisherigen Festsetzungen und baurechtlichen Vorschriften, die verbindliche Regelungen der in § 9 Abs. 1 des Bundesbaugesetzes bezeichneten Art enthalten, außer Kraft.



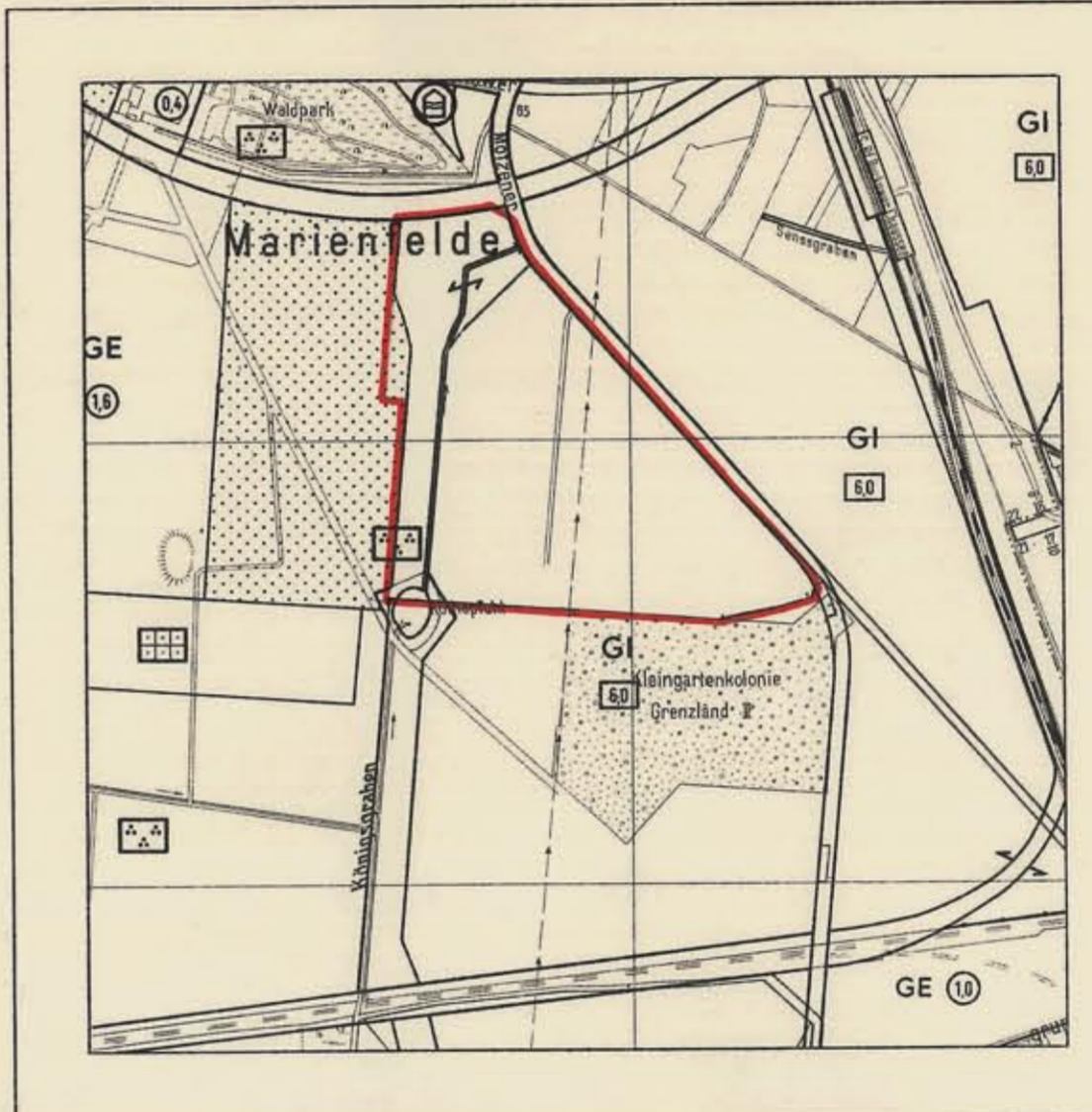
Maßstab 1:1000



### Zeichenerklärung Festsetzungen

Art und Maß der baulichen Nutzung:																							
Baugrundstücke überbaubare Flächen der Baugrundstücke oder Grundflächen der baulichen Anlagen	<table border="0"> <tr><td>im Kleinstanbaubereich (IStbauWO)</td><td>WA</td></tr> <tr><td>im reifen Wohngebiet (IIStbauWO)</td><td>WE</td></tr> <tr><td>im allgemeinen Wohngebiet (IIIStbauWO)</td><td>WA</td></tr> <tr><td>im besonderen Wohngebiet (IVStbauWO)</td><td>WB</td></tr> <tr><td>im Dorfgebiet (VStbauWO)</td><td>MA</td></tr> <tr><td>im Mischgebiet (VIStbauWO)</td><td>MI</td></tr> <tr><td>im Kerngebiet (VIIStbauWO)</td><td>MX</td></tr> <tr><td>im Gewerbegebiet (VIIIStbauWO)</td><td>GE</td></tr> <tr><td>im Industriegebiet (IXStbauWO)</td><td>GI</td></tr> <tr><td>im Sondergebiet (Erholung) (XStbauWO)</td><td>SE</td></tr> <tr><td>im sonstigen Sondergebiet (XIStbauWO)</td><td>SO</td></tr> </table>	im Kleinstanbaubereich (IStbauWO)	WA	im reifen Wohngebiet (IIStbauWO)	WE	im allgemeinen Wohngebiet (IIIStbauWO)	WA	im besonderen Wohngebiet (IVStbauWO)	WB	im Dorfgebiet (VStbauWO)	MA	im Mischgebiet (VIStbauWO)	MI	im Kerngebiet (VIIStbauWO)	MX	im Gewerbegebiet (VIIIStbauWO)	GE	im Industriegebiet (IXStbauWO)	GI	im Sondergebiet (Erholung) (XStbauWO)	SE	im sonstigen Sondergebiet (XIStbauWO)	SO
im Kleinstanbaubereich (IStbauWO)	WA																						
im reifen Wohngebiet (IIStbauWO)	WE																						
im allgemeinen Wohngebiet (IIIStbauWO)	WA																						
im besonderen Wohngebiet (IVStbauWO)	WB																						
im Dorfgebiet (VStbauWO)	MA																						
im Mischgebiet (VIStbauWO)	MI																						
im Kerngebiet (VIIStbauWO)	MX																						
im Gewerbegebiet (VIIIStbauWO)	GE																						
im Industriegebiet (IXStbauWO)	GI																						
im Sondergebiet (Erholung) (XStbauWO)	SE																						
im sonstigen Sondergebiet (XIStbauWO)	SO																						
Zahl der Vollgeschosse als Höchstgrenze	☉																						
Zahl der Vollgeschosse, als Mindestgrenze	☉																						
Geschöflichenzahl	☉																						
Geschöflichenzahl	☉																						
Offene Bauweise	○																						
Geschlossene Bauweise	○																						
Summensatz	○																						
Nur Einzel- und Doppelhäuser zulässig	△																						
Nur Hausgruppen zulässig	△																						
Nur Einzelhäuser zulässig	△																						
Nur Doppelhäuser zulässig	△																						
Gebäudehöhe	△																						
Bauweise	△																						
Baugrenze	— (Stk) (Stk) (Stk)																						
Linie zur Abgrenzung des Umfangs von Abweichungen	— (Stk) (Stk) (Stk)																						
Verkehrsflächen:																							
Straßenverkehrsflächen	—																						
Öffentliche Parkflächen	—																						
Private Verkehrsflächen	—																						
Vorsorgungsflächen oder Flächen für die Verwertung oder Beseitigung von Abwasser oder festen Abfallstoffen:																							
z.B. GASWERN	—																						
Grünflächen:																							
Flächen für die Landwirtschaft:	—																						
Sonstige Festsetzungen:																							
Flächen für Stellplätze	—																						
Für Garagen	—																						
Für Gemeinschaftsstellplätze	—																						
Für Garagengebäude mit Stellplätzen	—																						
Baugrundstücke für besondere bauliche Anlagen, die privatrechtlichen Zwecken dienen	—																						
Nachrichtliche Übernahmen:																							
Naturschutzgebiet	—																						
Landesdenkmalgebiet	—																						
Umgrenzung der Flächen mit wasserrechtlichen Festsetzungen	—																						
Wasserschutzgebiet	—																						
Eintragungen als Vorschlag:																							
Gebäude	—																						
Stellplatz	—																						
Garage	—																						
Tiefgarage	—																						
Kinderplatz	—																						
Planunterlagen:																							
Öffentliche Gebäude	—																						
Wohngebäude mit Durchfahrt	—																						
Geschäfts-, Gewerbe-, Industrie- oder Lagergebäude	—																						
Geschäftshaus	—																						
Mauer	—																						
Zwei-, Heck- oder Brücke	—																						
Gewässer	—																						
Gebäudehöhe, Straßenhöhe	—																						
Öffentliche Garage	—																						
Tiefgarage	—																						
Kennlichmachungen:																							
Zu erhaltende Gebäude oder bauliche Anlagen	—																						
Zu besitzende Gebäude oder bauliche Anlagen	—																						

### Ausschnitt aus dem Flächennutzungsplan von Berlin 1:10 000



Bebauungsplan XIII-149  
f. 26.7.1973

Die Übereinstimmung der Abzeichnung mit dem Original des Bebauungsplanes bescheinigt  
Berlin-Tempelhof, den 7. 03. 83  
Bezirksamt Tempelhof von Berlin  
Abt. Bauwesen  
Vermessungsamt  
Vermessungsamt

Bebauungsplan XIII-116  
f. 28.6.1967  
„Berlin“ und „Berlin“ und „Berlin“

Bebauungsplan XIII-116  
f. 28.6.1967  
„Berlin“ und „Berlin“ und „Berlin“

Aufgestellt: Berlin-Tempelhof, den 27. Februar 1979  
Bezirksamt Tempelhof von Berlin, Abt. Bauwesen  
Vermessungsamt  
Krenz  
Amtieler

Stadtplanungsamt  
Lewerenz  
Amtieler  
Frohe  
Bezirksstadtrat

Der Bebauungsplan hat die Zustimmung der Bezirksverordnetenversammlung mit Beschluß vom 13.7.1979 erhalten und wurde in der Zeit vom 15.10. bis 15.11.1979 öffentlich ausgestellt.  
Berlin-Tempelhof, den 4.3.1980  
Bezirksamt Tempelhof von Berlin  
Abt. Bauwesen  
Stadtplanungsamt  
Lewerenz  
Amtieler

Der Bebauungsplan ist auf Grund des § 10 des Bundesbaugesetzes in Verbindung mit § 5 Abs. 1 Satz 1 des Gesetzes zur Ausführung des Bundesbaugesetzes durch Verordnung vom heutigen Tage festgesetzt worden.  
Berlin, den 13. November 1982  
Der Senator für Bau- und Wohnungswesen  
Rastemborski

Die Verordnung ist am 16.12.1982 im Gesetz- und Verordnungsblatt für Berlin auf S. 2042 verkündet worden